

Verfahrensweise beim Auffinden verendeter Wildschweine

Zur Untersuchung auf die Afrikanische Schweinepest (ASP) sind zu melden:

- Verendet aufgefundene oder verunfallte Wildschweine (= Fall-/Unfallwild)
- Vom Jäger „krank“ erlegte Wildschweine

(„bedenkliche Merkmale“/Auffälligkeiten/Verhaltensstörungen beim Ansprechen)

Sofern das Veterinäramt (03606 650-3901) nicht erreichbar ist, ist die Leitstelle zu informieren (03606 5066780).

Folgende Angaben werden benötigt:

- **Wer?** Name des Finders und Jagdpächters mit Handy-Erreichbarkeiten
- **Wann?** Funddatum
- **Was?** Altersklasse/n, ggf. Anzahl, Unfall- oder Fallwild/krank erlegt?

wichtig: geschätztes Gewicht und Wildmarkennummer

- **Wo?** exakte Angabe des Fundortes mit Geokoordinaten

Idealerweise über Tierfund-Kataster-App, alternativ z.B. Google Maps

Jeder einzelne Fund eines Wildschweines ist separat zu melden!

- Jedes Stück ist mittels Wildmarke und Wildursprungsschein zu kennzeichnen.
- Fundstelle markieren! (Flutterband, Stoff, Stock o.ä.).
- Mögliche Transport-Varianten:

Stücke bis zu 25 kg:

- Transport durch Jäger direkt zum TLV/ Bad Langensalza zur Untersuchung (auslaufsicher)
- Transport durch Jäger zum Veterinäramt Worbis (auslaufsicher)
- Abholung am Fundort durch Mitarbeiter des Veterinäramtes



Stücke über 25 kg:

- Transport durch Jäger direkt zum TLV/ Bad Langensalza (auslaufsicher)
- Transport durch Jäger an eine für das SecAnim-Fahrzeug (LKW) zugängliche Stelle (z.B. Waldrand, ggf. Wohnort, befestigte Straße); für die direkte Abstimmung des Ablageortes wird die Handynummer des Finders/Jägers direkt an SecAnim weitergegeben!

Sämtliche Teile des Tierkörpers, insbesondere auch die Innereien, sind einzusenden und dem Tierkörper zweifelsfrei zuzuordnen.

Die Kontamination der Jagdausrüstung, Kleidung, Schuhwerk, Gerätschaften und Fahrzeuge sollten vermieden werden.

Nach Kontakt sind alle Oberflächen (Kleidung, Fahrzeug, Gerätschaften usw.) ausreichend zu reinigen und mit einem geprüften Desinfektionsmittel zu desinfizieren.

Das Veterinäramt muss immer informiert werden (Ausstellung der Untersuchungs- und Einsendeformulare). Ohne diese erfolgt in Bad Langensalza weder eine Annahme noch eine Untersuchung.

Kontakt:

| | |
|------------------------------------|-------------------------------|
| Landkreis Eichsfeld | |
| Veterinäramt | |
| Friedensplatz 1 | Landkreis Eichsfeld |
| 37339 Leinefelde-Worbis | Leitstelle |
| Tel.: 03606 650-3901 | 03606 5066780 bzw. Notruf 110 |
| E-Mail: veterinaeramt@kreis-eic.de | |

Hinweise:

- Eine Abstimmung innerhalb der Jagdausübungsberechtigten des Revieres hinsichtlich vorrangigem Aneignungsrecht wird vorausgesetzt!
- Für die Einsendungsoptionen ist stets der praktikabelste und ressourcenschonendste Weg zu wählen, denn v.a. der Einsatz des Sektionsfahrzeuges ist aufwendig.
- Es gibt gestaffelte **Aufwandsentschädigungen** für Meldung, Hinfahren, Sichern, Bergen und ggf. den Transport durch den Jäger nach Bad Langensalza. Hierfür ist ein kurzer Antrag notwendig, die Formularabwicklung erfolgt über das Veterinäramt,